

CROSS-MENTORING-PROGRAMM: VORBEREITUNG UND ABLAUF

Organisation und Vorlauf

teilnehmende Unternehmen

wählen teilnehmende aus

Steuerungsgruppe*/
Beratungsdienstleister

Beratung und Unterstützung
bei der **Auswahl der
Mentoren/innen und
Mentees**

Hilfsmittel zur Auswahl:

- Assessment-Center
- Profildbogen
- Persönliche Gespräche

für Mentees und
Mentoren/innen

Matching der
Mentoring Duette

Programmablauf - Vernetzungsangebote

Mentoring-Duo

Mentoring-Treffen

(Mentoren/innen und
Mentees treffen sich über
einen festgelegten und
vereinbarten Zeitraum)

mögliche Themen für das
Mentoring:

- aktuelle und konkrete
Projekte besprechen
- Einblick in die Arbeit des
anderen erhalten
(z.B. Shadowing)
- Besprechen persönlicher
und beruflicher
Weiterentwicklung
- Kontakte knüpfen und
Netzwerke ausbauen

Veranstaltungen

Kick-off

Bergfest

Halbzeitevaluation

Round-Tables

- mit allen Teilnehmern
- Erfahrungsaustausch
 - themengeleitete
Supervision
 - Netzwerkausbau

Einzelcoaching Angebote

Abschlussveranstaltung

Evaluation

Workshops

Mentoring-Training

Workshops für Mentoren/
innen und Mentees

z.Bsp.:

- Einführung in die Rollen
- Strukturierter
Abgleich der Erwartungen,
Wünsche und
Bereitschaften
- Kommunikation in der
Beratung
- Konflikt-Management
- Mentoring Prozess
- Kommunikation

*Die **Steuerungsgruppe** besteht aus Unternehmens- und/oder Personalverantwortlichen der beteiligten Organisationen. Sie ist das organisatorische Herzstück des Programms. Die Mitglieder der Steuerungsgruppe stimmen jeweils in ihrer Organisation die Integration des Mentorings in die betriebliche oder persönliche Personalentwicklung ab.

Oftmals wird ein begleitendes Beratungsunternehmen bzw. eine Organisationsberatung zur Umsetzung, Begleitung und Unterstützung des Mentoring-Prozesses eingesetzt.

Die professionelle Begleitung der Gruppe der Mentees und der Mentoren/innen durch qualifizierte Coaches während des gesamten Programmablaufs wird empfohlen.